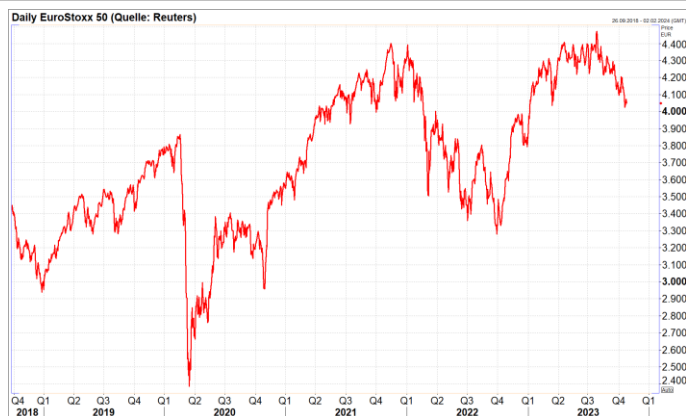


Marktüberblick am 27.10.2023

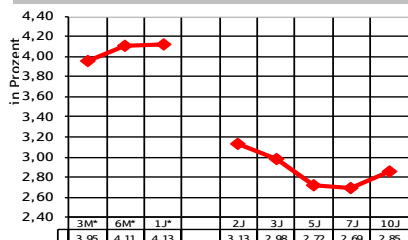
Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.731,05	-1,08 %	+5,80 %	Rendite 10J D *	2,85 %	-4 Bp	Dax-Future *	14.811,00
MDax *	23.796,75	-0,94 %	-5,26 %	Rendite 10J USA *	4,84 %	-10 Bp	S&P 500-Future	4181,00
SDax *	12.130,28	+0,38 %	+1,72 %	Rendite 10J UK *	4,60 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	14318,25
TecDax*	2.834,32	-0,27 %	-2,97 %	Rendite 10J CH *	1,16 %	+0 Bp	Bund-Future	128,76
EuroStoxx 50 *	4.049,40	-0,59 %	+6,74 %	Rendite 10J Jap. *	0,86 %	+4 Bp	VDax *	20,17
Stoxx Europe 50 *	3.834,69	-0,71 %	+5,01 %	Umlaufrendite *	2,84 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1989,31
EuroStoxx *	423,36	-0,45 %	+3,27 %	RexP *	431,65	-0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	89,94
Dow Jones Ind. *	32.784,30	-0,76 %	-1,09 %	3-M-Euribor *	3,95 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0558
S&P 500 *	4.137,23	-1,18 %	+7,75 %	12-M-Euribor *	4,13 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8708
Nasdaq Composite *	12.595,61	-1,76 %	+20,34 %	Swap 2J *	3,66 %	-7 Bp	Euro/CHF	0,9494
Topix	2.254,65	+1,37 %	+17,58 %	Swap 5J *	3,32 %	-7 Bp	Euro/Yen	158,56
MSCI Far East (ex Japan) *	470,21	-1,23 %	-7,01 %	Swap 10J *	3,39 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,30
MSCI-World *	2.164,84	-1,03 %	+6,48 %	Swap 30J *	3,13 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 27. Okt (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Donnerstag hatte er 1,1 Prozent schwächer bei 14.731,05 Punkten geschlossen. Die Zinspause der Europäischen Zentralbank (EZB) hat den Abwärtstrend an den Börsen nach uneinheitlichen Konzernbilanzen und Konjunkturdaten nicht vollständig bremsen können. Am Freitag kommen die 27 EU-Staats- und Regierungschefs am zweiten Tag des Gipfels im Rahmen des sogenannten Euro-Treffens zusammen. Unter anderem wird EZB-Präsidentin Christine Lagarde dabei zur Inflation und zur geldpolitischen Reaktion der Zentralbank Stellung nehmen. Bei den Konjunkturdaten warten die Anleger auf die Angaben zu den Konsumausgaben in den USA im September. Diese Daten werden in die Bewertung der Konjunkturlage durch die US-Notenbank Fed einfließen und damit ein Faktor für die Bestimmung der künftigen Zinspolitik sein.

Kursverluste bei großen Technologiekonzernen haben die Wall Street am Donnerstag ins Minus gedrückt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,8 Prozent tiefer auf 32.784 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq gab 1,8 Prozent auf 12.595 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 1,2 Prozent auf 4.137 Punkte ein. Auf die Stimmung drückte vor allem Meta. Die Aktien der Facebook-Mutter brachen nach Zahlen um knapp vier Prozent ein. Der Konzern rechnet im kommenden Jahr mit höheren Ausgaben und regulatorischem Druck. Auch die Papiere anderer Technologieriesen wie Microsoft, Tesla, Amazon, Nvidia und der Google-Mutter Alphabet lagen bis zu 3,8 Prozent im Minus. Positiv ausgefallene Konjunkturdaten grenzten dabei die Verluste bei den großen Indizes nur teilweise ein. Das US-Bruttoinlandsprodukt (BIP) legte von Juli bis September aufs Jahr hochgerechnet zwar um 4,9 Prozent zu. Das ist die größte Steigerungsrate seit knapp zwei Jahren. Das Rätselraten um die weitere Entwicklung des Konflikts zwischen Israel und den Hamas trieb indes die Anleger am Ölmarkt um. Eine Entscheidung des israelischen Militärs, die geplante Bodenoffensive in Gaza vorerst aufzuschieben, drückte den Preis für Nordsee-Rohöl und leichtes US-Öl um jeweils rund zwei Prozent auf 88,30 und 83,55 Dollar pro Barrel (159 Liter). Gleichzeitig richteten die Anleger ihren Blick auf eine Reihe enttäuschender Konzernbilanzen. Aus den Depots flog etwa Mastercard. Die Papiere des Kreditkarten-Anbieters verloren 5,6 Prozent. Der Konzern steigerte zwar deutlich Erlöse und Gewinn im dritten Quartal. Für das vierte Quartal prognostizierte er allerdings ein schwächer als erwartetes Wachstum der Nettoeinnahmen.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Verbraucherpreise Tokio (Okt)
FR, IT: Verbrauchervertrauen (Okt)
USA: Deflator des priv. Konsums, Persönliche Einnahmen, Private Konsumausgaben (Sep), Konsumklima Uni Michigan (Okt)

Unternehmensdaten heute

Hitachi, Komatsu, Nomura (Q2), AbbVie, Aon, CaixaBank, Charter Inc., Chevron, Colgate-Palmolive, Covestro, Dairy Farm, Eni, Equinor, ExxonMobil, Fuchs Petrolub, International Consolidated Airlines, Kongsberg Gruppen, Lyondell-Basell Industries, Mapfre, NatWest, Phillips 66, Proximus, PSI Software, Sanofi, SKF Group, Stanley Black & Decker, Stratec, Surteco, T. Rowe Price (Q3)

Weitere wichtige Termine heute

Russland: Zentralbank Zinsentscheid

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.